

Winter-Dünnbettmörtel Ytong/Silka winterFIX N

silka

YTONG



Technische Kennwerte

Mittlere Trockenrohdichte ρ	1400-1500	[kg/m ³]
Mörtelgruppe	M 10	
Druckfestigkeit	$\geq 10,0$	[N/mm ²]
Anfangsscherfestigkeit f_{vk0}	0,30	[N/mm ²]
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry (P=50)}$	$\leq 0,66$	[W/mK]
Brandverhaltensklasse	A1 s1-d0	
Korngröße	0 - 1	[mm]



Verarbeitung

Wasserzugabe je Sack	ca. 6,5 l
Konsistenz	plastisch
Verarbeitungszeit	ca. 2 h (klimabedingt)
Umgebungstemperatur	0-10° C
Lagerung	trocken auf Palette 12 Monate bei bis zu -5° C
Lieferform	Sack zu 25 kg



Der Winter-Dünnbettmörtel Ytong/Silka winterFIX N

ist ein mineralischer Werkstroeknmörtel gemäß EN 998-2 zum Vermauern von Ytong Porenbeton und Silka Kalksandstein.

Anwendungsbereich:

Für alle Silka- und Porenbeton-Steine innen und außen, sowie im Trocken- und Nassbereich anwendbar.

Untergrundvorbehandlung:

Die Untergrundfläche muss frei von Staub sein. Die Temperatur der Bauteile darf 0° C nicht unterschreiten.

Verarbeitung und Ausführung:

Die Verarbeitungstemperatur (Material- und Lufttemperatur) von 0° bis +10° C ist einzuhalten.

Den Inhalt des Sackes (25 kg) in einen Kübel mit ca. 6,5 l Wasser einstreuen und mit einem langsam laufenden Rührwerk durchmischen bis ein klumpenfreier pastöser Mörtel entsteht. Der Mörtel hat die richtige Konsistenz, wenn die durch die Zahnung der Kelle entstehenden Furchen sichtbar stehen bleiben. Der Mörtel ist anschließend vollflächig aufzutragen.

Wasserbeigabe und Verarbeitbarkeit:

Bei Bedarf kann der Mörtel mit 2 - 4 dcl Wasser verdünnt werden. Das Mischwasser darf bis max. + 30° C erwärmt werden - erwärmtes Wasser beschleunigt das Abbinden des Mörtels. Die Offenzeit und die Verarbeitbarkeit werden dadurch reduziert. Die Verarbeitbarkeit des Mörtels ist klimabedingt bis zu max. 2 Stunden möglich.

Weitere Hinweise:

Der Mörtel darf nicht gefroren sein. Die Zugabe von Bindemitteln, anderen Zusatzstoffen oder Frostschutzmitteln ist unzulässig. Der Wintermörtel darf nicht auf gefrorenem Untergrund verarbeitet werden. Die vorgegebene Verarbeitungstemperatur von max. 0° bis +10° C ist einzuhalten.

Technische Regelwerke: Mauermörtel gemäß ÖNORM EN 998-2.